

 Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]	<p>Object: Standbecher</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk</p> <p>Inventory number: WLM 1951-1247</p>
--	---

Description

Der kunstvoll verzierte Standbecher folgt einer für spätmittelalterliche Prunkbecher charakteristischen Gestaltung. Prägend ist der oben trompetenartig geformte, schmale Becher, der durch ornamentalen und figürlichen Schmuck gestaltet ist. Er erhebt sich über drei als Tierfiguren - hier sitzende Löwen - gestalteten Füßen und ist durch ein vergoldetes Band in der Mitte, die sogenannte „Bauchbinde“, gegliedert. Vermutlich bekrönte das kostbare Trinkgefäß einst ein Deckel mit Figurenschmuck.

Prächtige Silberbecher waren im höfischen Kontext schon im 14. Jahrhundert verbreitet. Der vorliegende Typus wurde in der ersten Hälfte des 15. Jahrhundert in der burgundischen Hofkunst geprägt und breitete sich im gesamten deutschsprachigen Raum aus. Solche eher fragilen Goldschmiedearbeiten waren zeremoniellen Zwecken vorbehalten. Sie dienten etwa als Hochzeitsgeschenke und wurden bei Festlichkeiten Ehrengästen gereicht.

[Ingrid-Sibylle Hoffmann]

Basic data

Material/Technique:	Silber, vergoldet
Measurements:	Höhe: 13,4 cm, Durchmesser: 9,1 cm

Events

Created	When	1451-1500
	Who	
	Where	

Keywords

- Beaker
- Bin
- Food culture
- Handicraft
- Late Middle Ages
- Middle Ages

Literature

- Frauenknecht, Erwin; Rückert, Peter (2019): Mechthild (1419-1482) im Spiegel der Zeit. Ausstellungskatalog Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv Stuttgart. Stuttgart, S. 191 Abb. V.25
- [n/a] (1951): Weltkunst XXI. , S. 7 Nr. 23